

Abstract

Spazieren oder Rad fahren unter ausladenden Bäumen an Uferwegen, baden im erfrischenden Wasser, entspannen auf warmem Kies; Menschen fühlen sich an Flüssen wohl. Dieses Buch führt uns in etliche Flussparadiese, etwa an den Inn im Unterengadin, zum Wasserschloss bei Brugg, wo Aare, Limmat und Reuss zusammenfließen, in den Pfynwald an der Rhone im Wallis.

Fast alle Flüsse der Schweiz wurden in den letzten zweihundert Jahren verbaut, zwischen Dämme gezwängt und vom Umland abgetrennt. Dadurch verloren viele Pflanzen und Tiere ihren Lebensraum.

Heute setzen sich nebst Naturschutzorganisationen auch Bund, Kantone und Gemeinden für einen nachhaltigeren Umgang mit den Flüssen ein. Die in diesem Buch dokumentierten Beispiele gelungener Fluss-Revitalisierungen sind wegweisend.

Wir brauchen lebendige Flüsse. Sie versorgen uns mit Trinkwasser, gewähren den besten Schutz vor Hochwasser und sind wichtige Naherholungsgebiete.